

# OPITEC

## Hobbyfix

110.420

### Weihnachtspyramide



**Hinweis**

Bei den OPITEC Werkpackungen handelt es sich nach Fertigstellung nicht um Artikel mit Spielzeugcharakter allgemein handelsüblicher Art, sondern um Lehr- und Lernmittel als Unterstützung der pädagogischen Arbeit. Dieser Bausatz darf von Kindern und Jugendlichen nur unter Anleitung und Aufsicht von sachkundigen Erwachsenen gebaut und betrieben werden. Für Kinder unter 36 Monaten nicht geeignet. Erstickungsgefahr!

**Benötigtes Werkzeug:**

- Bleistift, Lineal, Geodreieck
- Laubsäge bzw. Dekupiersäge
- Schleifpapier, Schleifklotz
- Werkstattfeile
- Maschinenschraubstock
- Bohrer ø 4 mm
- Holzleim, Hartkleber
- Flachzange
- Pinsel, Acrylfarben

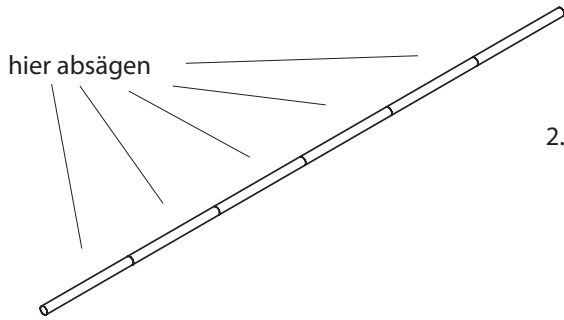
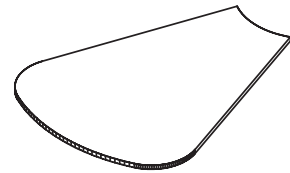
**Achtung!**

Dieses Produkt enthält verschluckbare Kleinteile. Es besteht Erstickungsgefahr!

STÜCKLISTE				
	Stückzahl	Maße (mm)	Bezeichnung	Teile-Nr.
Buchenrundstab	1	300x6	Flügelhalter	1
Modellsper Holz	1	240x235x1,5	Flügel	2
Gabunsperrholz	1	450x200x5	Bodenplatte, Teller, Bogen	3
Schweißdraht	1	250x3	Welle	4
Ringschraube	1	10	Wellenlager	5
Glaslager	1	ø 8x5	Wellenführung	6
Buchenholzrad	1	ø 40x15	Rotorkopf	7
Holzkugel	1	ø 25	Rotorkopfberteil	8
Reduzierstück	2	4/3	Wellenführung	9
Teelichthalter	3		Kerzenhalter	10

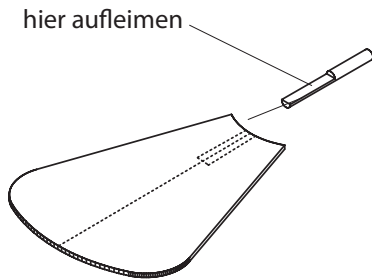
# BAUANLEITUNG

1. Kontur der 6 Flügel auf das Modellsperrholz (2) übertragen und die Flügel mit der Laubsäge aussägen. Sägekanten sauber schleifen. (Schablone Seite 9/11)



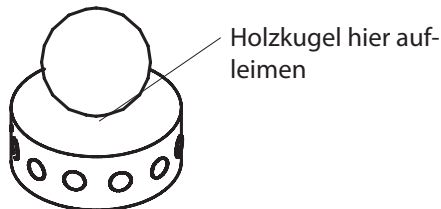
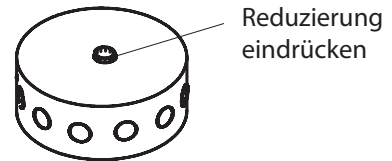
2. Für die Flügelhalter 6 Stück mit 45 mm vom Buchenrundstab ablängen.

3. Auf den Rundstabstücken 26 mm anzeichnen und diese nacheinander in einen Maschinenschraubstock einspannen, so dass die Markierung an einer Seite hinausragt. Die 26 mm des Flügelhalters mit einer Werkstattfeile abflachen (siehe Zeichnung).



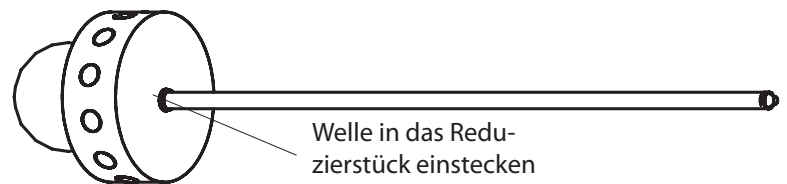
4. Die Flügel mit Holzleim ausgemittelt auf die Flügelhalter aufleimen. Leim gut trocknen lassen.

5. In die Bohrung des Rotorkopfes (7) die Reduzierung (9) von einer Seite her eindrücken.

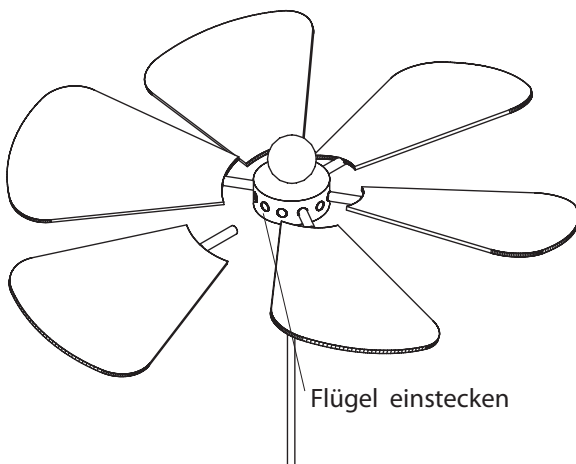


6. Den Rotorkopf umdrehen und mittig die Holzkugel (8) aufleimen.

7. Die Welle (4) auf ca. 190 mm kürzen und an einer Seite anspitzen (Schleifklotz, Werkstattfeile). Die Spitze sehr sorgfältig herstellen, da die gute Laufeigenschaft der Pyramide davon abhängt. Das nicht angespitzte Ende in das Reduzierstück im Rotorkopf einstecken.

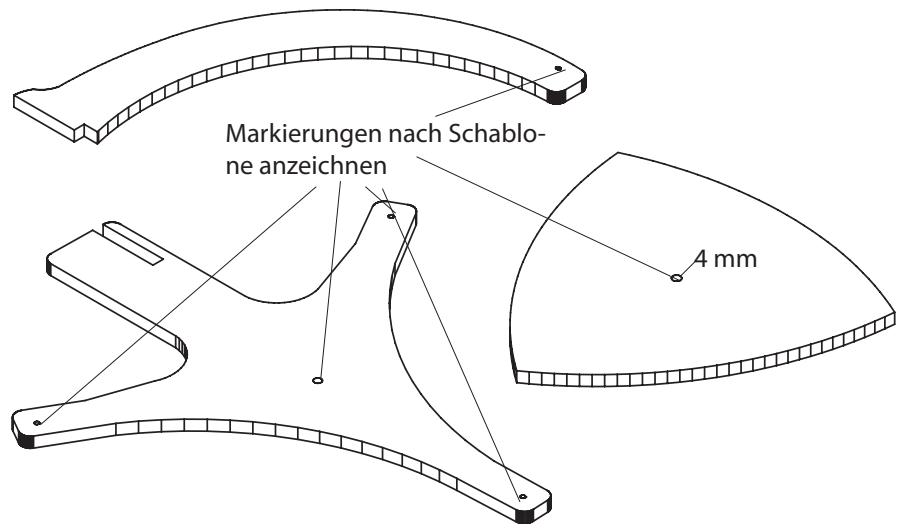


8. Die Flügel können jetzt bereits (um ca. 15° verdreht) in den Rotorkopf eingesteckt werden. Hierbei ist zwischen zwei Flügeln jeweils ein Loch frei zu halten.

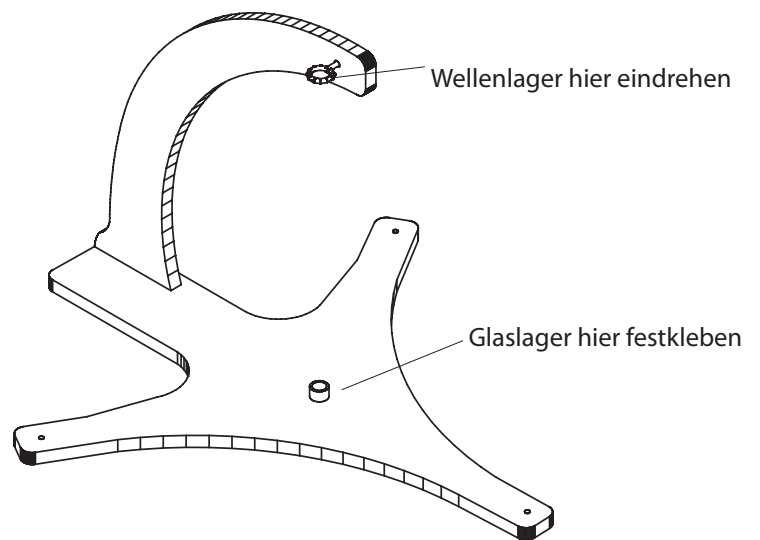


# BAUANLEITUNG

9. Die Konturen des Bodens, des Tellers und des Bogens auf die Sperrholzplatte (3) nach Schablone (Seite 5/6) übertragen und mit der Laubsäge aussägen.  
In den Teller die in der Schablone gekennzeichnete Bohrung  $\varnothing$  4mm mittig durchbohren.  
Ebenso die Markierungen für das Glaslager auf dem Boden und für das Wellenlager am Bogen übertragen.

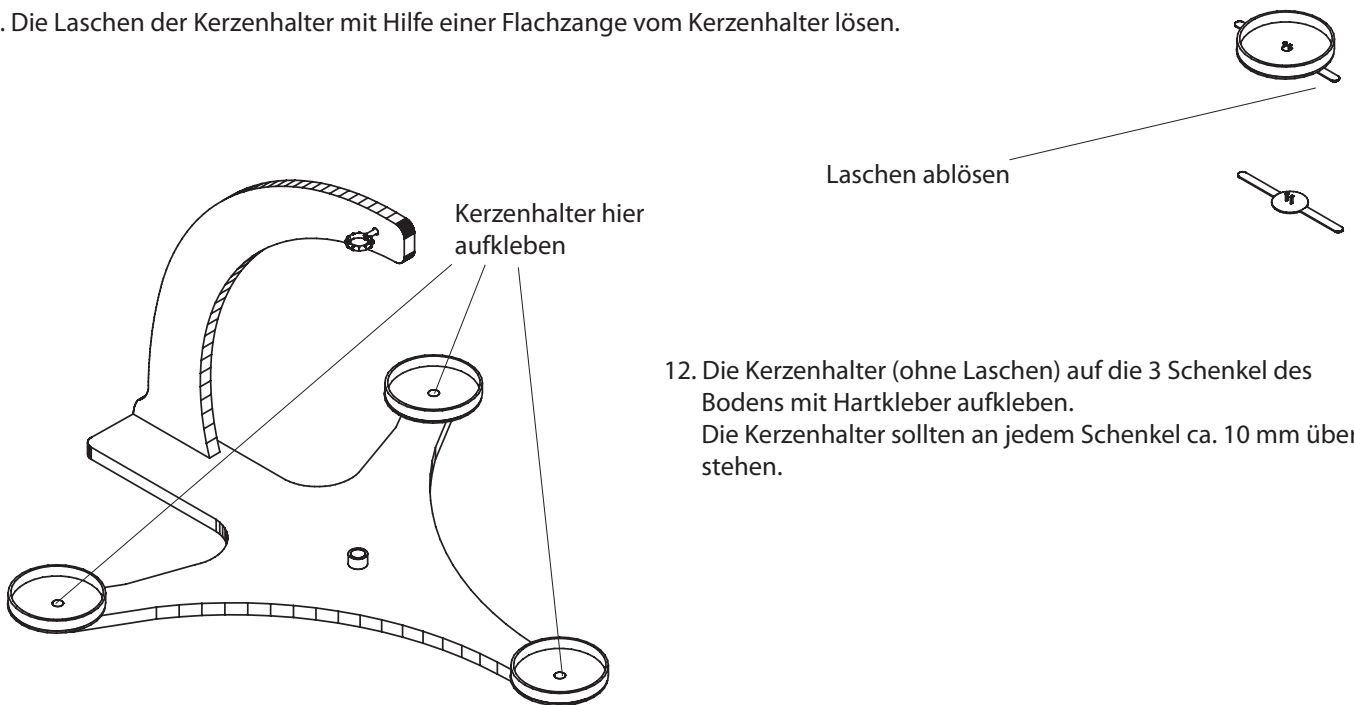


10. Die Ringschraube (5) an der Markierung eindrehen.  
Überprüfen, ob der Bogen mit dem Wellenlager exakt in die Einkerbung des Bodens passt. Gegebenenfalls die Einkerbung nacharbeiten. Noch nicht einleimen!  
Wenn der Bogen richtig sitzt mit einem Geodreieck oder einem Senklot überprüfen, ob sich die Öse des Wellenlagers genau über der Markierung für das Glaslager am Boden befindet. Ist dies der Fall, so können Boden und Bogen verleimt werden.



Das Glaslager nun an der Markierung am Boden mit Hartkleber festkleben. Gut trocknen lassen.

11. Die Laschen der Kerzenhalter mit Hilfe einer Flachzange vom Kerzenhalter lösen.



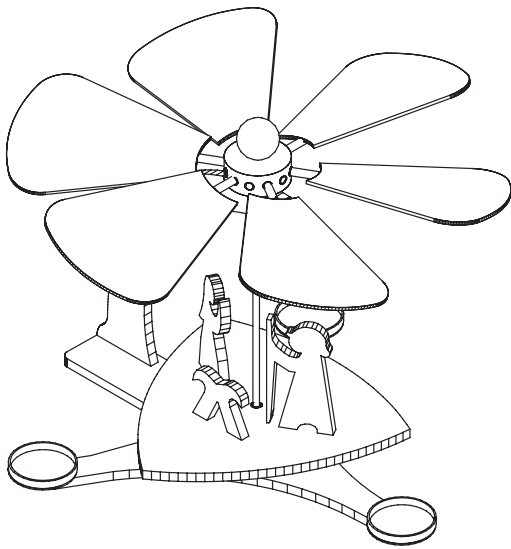
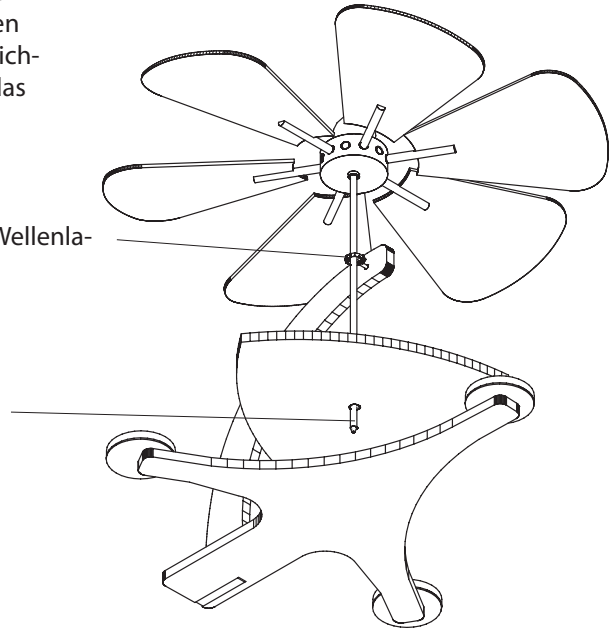
12. Die Kerzenhalter (ohne Laschen) auf die 3 Schenkel des Bodens mit Hartkleber aufkleben.  
Die Kerzenhalter sollten an jedem Schenkel ca. 10 mm überstehen.

# BAUANLEITUNG

13. Das Reduzierstück (2) von oben in die Bohrung im Teller einstecken. Den Rotor mit den Flügeln auf der Welle von oben durch das Wellenlager stecken. Den Teller von unten vorsichtig ca. 15 mm auf die Welle schieben und das Ganze auf das Glaslager stellen.

Rotor mit Welle durch das Wellenlager stecken

Teller ca. 15 mm auf die Welle aufstecken



14. Die Holzfiguren auf die Reste der Sperrholzplatte (3) von der Schablone (Seite 5/6) übertragen und mit der Laubsäge aussägen. Sägekanten sauber verschleifen.

Beim Aufleimen auf den Teller, auf gleichmäßige Gewichtsverteilung achten, da sonst die Pyramide nicht sauber drehen kann.

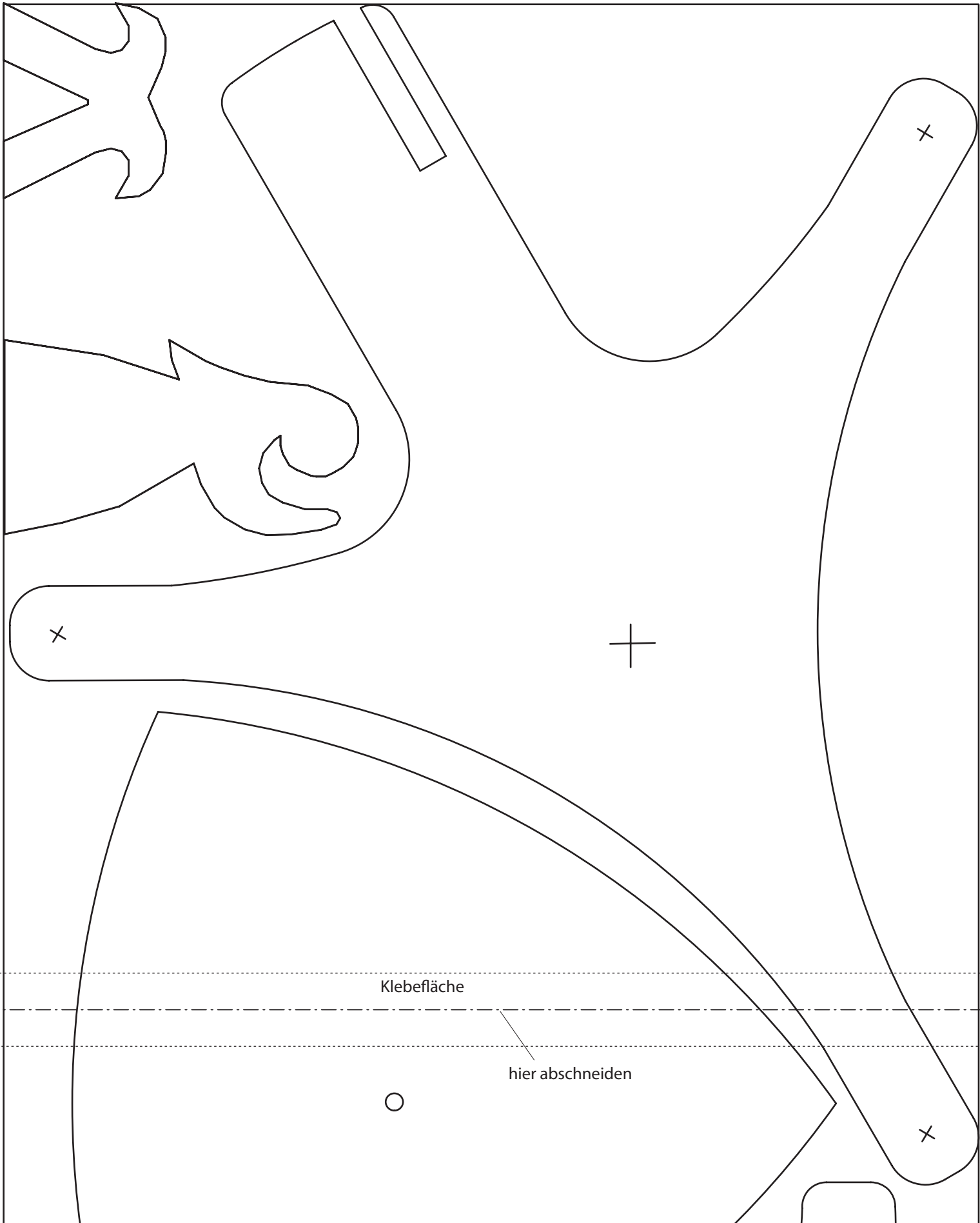
Die farbige Gestaltung ist frei gestellt!

Fertig!!

# BAUANLEITUNG

Schablone für Bodenplatte, Teller, Bogen, Holzfiguren

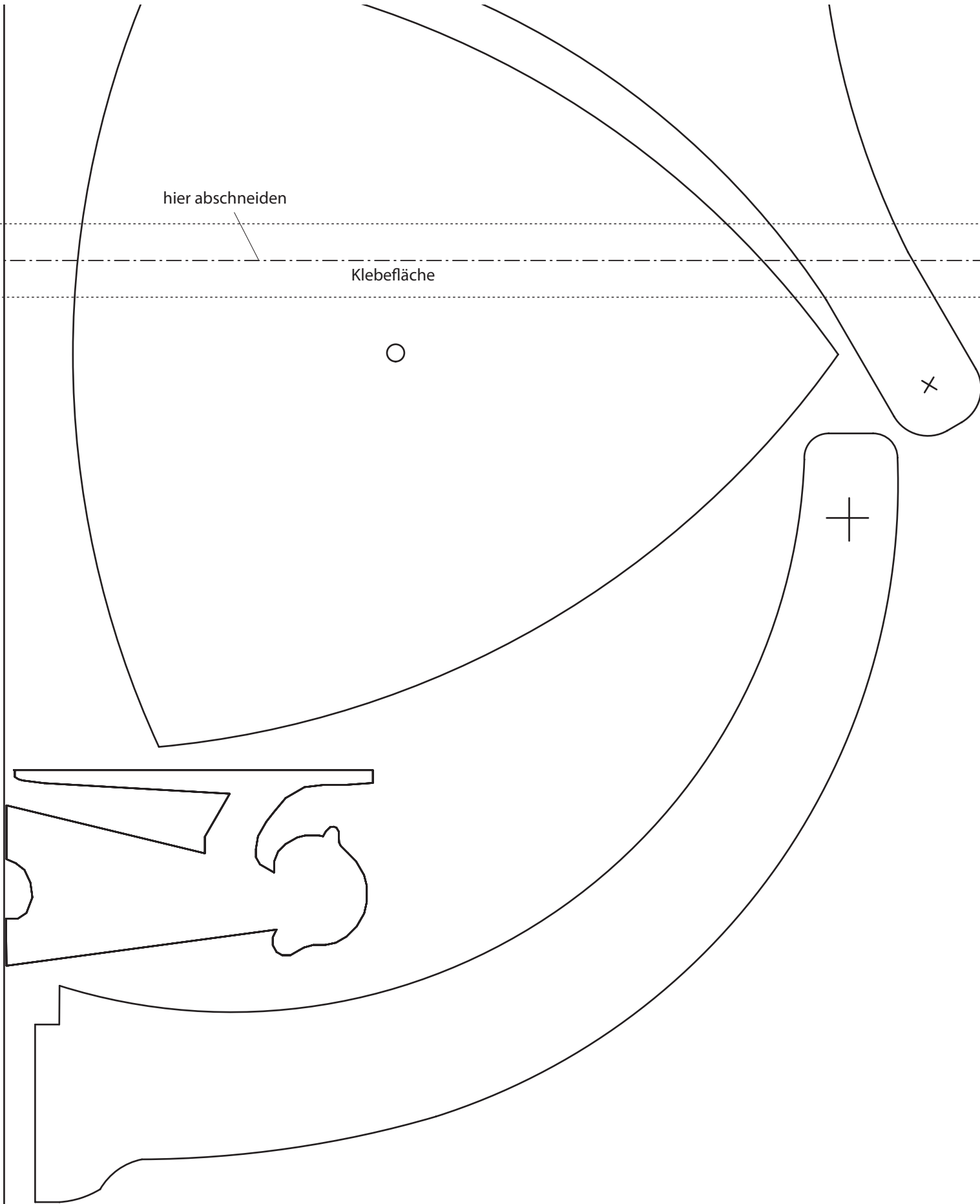
M 1:1





# BAUANLEITUNG

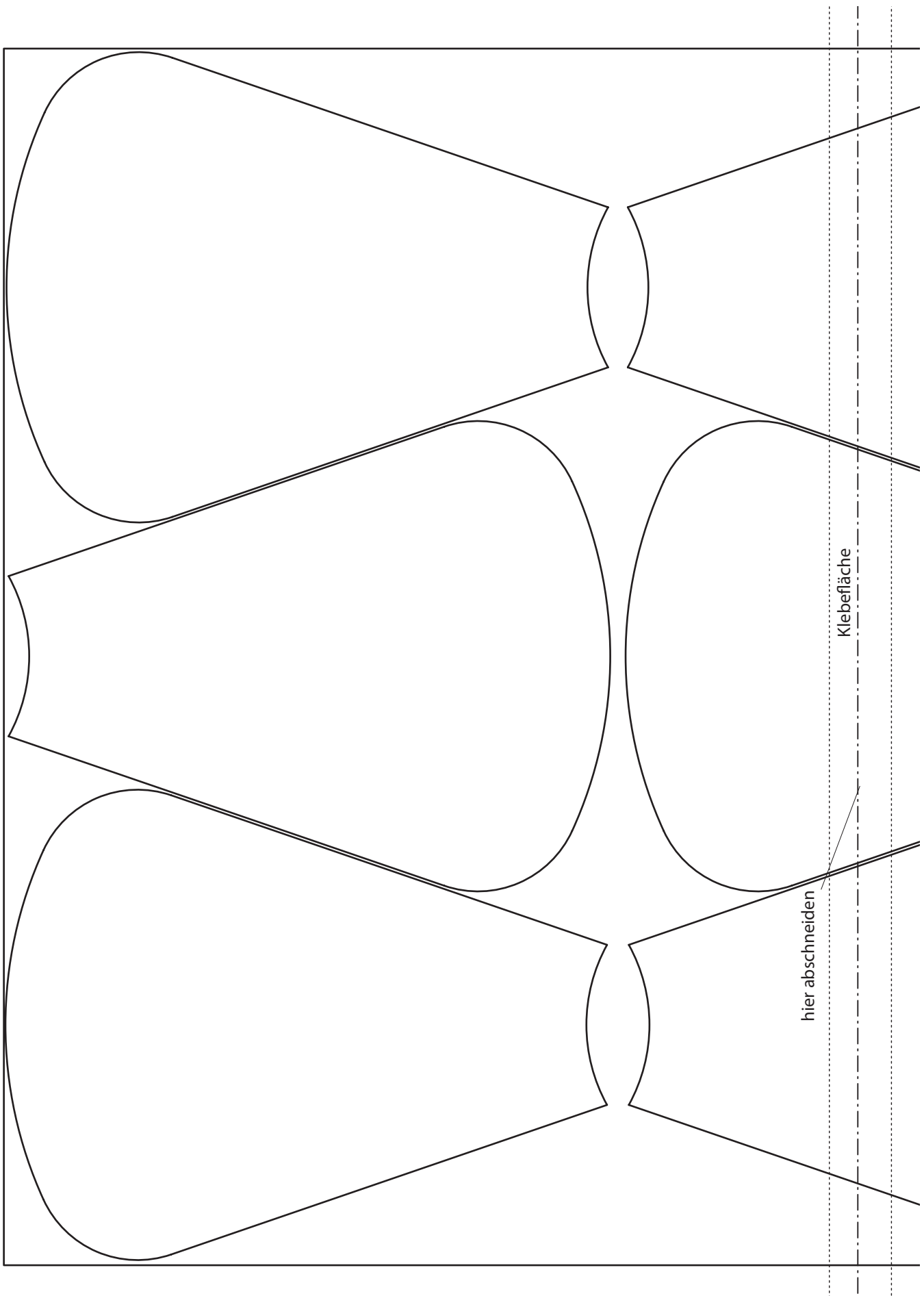
Schablone für Bodenplatte, Teller, Bogen, Holzfiguren  
auf Sperrholz (3)  
M 1:1





# BAUANLEITUNG

Schablone für Flügel auf Modellsperrholz (2)  
M 1:1





# BAUANLEITUNG

Schablone für Flügel auf Modellsperrholz (2)

M 1:1

